

Die Mauer der Vorurteile

Businessstag Stereotypen haben sich tief im Unterbewusstsein verankert und machen die Gleichstellung schwierig, wie die Professorin Iris Bohnet am Businessstag in Vaduz verdeutlichte. Erst wenn der Bruch mit alten Denkmustern gelingt, kann sich etwas verändern.

Der Businessstag hat diese Woche rund 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach Vaduz geführt. An der elften Ausgabe des Wirtschaftsforums für Frauen sprachen hochkarätige Referentinnen wie Professorin Iris Bohnet, Headhunterin Doris Aebi und Querdenkerin Anja Förster zum Thema «Neue Spielregeln – neue Arbeitswelt». Nach der Begrüssung von Regierungsrat Mauro Pedrazzini zeigte die Harvard-Professorin Iris Bohnet auf, wie Verhaltensdesign die Gleichstellung revolutionieren kann. Anhand konkreter Beispiele erklärte sie, dass Klischees und Vorurteile im Bewerbungs- und Anstellungsprozess vermieden werden können. Anschliessend diskutierten regionale Vertreter aus der Praxis über ihre Erfahrungen bei der Personalrekrutierung. Auf dem Podium debattierten Sabine Krauss, globale HR-Leiterin des Liechtensteiner Bautechnologiekonzerns Hilti, Susanne Keller, HR-Leiterin der IT-Beratungsfirma Inventx in Chur, und Stefan Wilhelm, CEO der Recruiting-Gruppe Wilhelm.

Doris Aebi gab zudem wertvolle Tipps zur Karriereplanung. Sie ist eine profunde Kennerin der Führungsgremien von Unternehmen. Die Headhunterin und Mitinhaberin von aebi+kuehni AG sucht nach der besten Besetzung für Füh-

rungspositionen und Verwaltungsräte.

Eine Anleitung zum Andersdenken gab Bestsellerautorin und Managementberaterin Anja Förster. Sie ist seit über einem Jahrzehnt eine feste Grösse unter den Top-Speakern in Europa. Ihr neues Buch «Zündstoff für Andersdenken» liefert wertvolle Impulse für Veränderung und Innovation. Auch am Businessstag stiftete sie die Teilnehmer zum Querdenken an.

Gabriela Manser ausgezeichnet

Während des Wirtschaftsforums für Frauen wurde zum zweiten Mal der Businessstag-Award verliehen. Preisträgerin Gabriela Manser nahm die Siegetrophäe von Swarovski aus den Händen von LLB-Geschäftsleitungsmitglied Natalie Epp entgegen. Manser leitet in dritter Familiengeneration die Goba AG, Mineralquelle und Manufaktur, in Appenzell und setzt sich in ihrem Unternehmen sehr stark für Chancengleichheit und soziales Engagement ein. Der Businessstag-Award wird von einer fachkundigen Jury verliehen und von der Liechtensteinischen Landesbank präsentiert. Träger ist die Regierung des Fürstentums Liechtenstein. Hauptpartner sind die Liechtensteinische Landesbank und Huber – World of Beauty. Organisiert wird die Tagung von Skunk AG und Boja19. (dal)



Iris Bohnet, Verwaltungsrätin der Credit Suisse und Harvard-Professorin, sprach über das Problem der Stereotypen.



- (1) **Jessica Nowak** (Hilti AG), **Alexandra Schiedt**, **Joelle Loos-Neidhart** (Neidhart + Schön Group), **Ruth Van de Gaer Sturzenegger**.
 (2) **Natalie Epp** (Liechtensteinische Landesbank), **Gabriela Manser** (Goba AG)
 (3) **Claudia Taumberger** (Liechtensteinische Landesbank), **Vanessa Cosi** (Fidu-Finanz Treuhand), **Nadja Rossetini** (Finanzmarktaufsicht Liechtenstein)
 (4) **Helena Walser-Keicher** (Liechtensteinische Landesbank), **Susanne Keicher** (Allgemeines Treuunternehmen), **Marianne Gaden**
 (5) **Bianca Herzog** (Herzog&Loibner), **Jennifer Herzog** (Briefkastendirect.ch), **Stephanie Niedermüller**
 (6) **Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein**, **Doris Aebi** (aebi+kuehni AG) und Regierungschef **Adrian Hasler**
 (7) **Sabine Krauss** (Hilti AG), **Daniel Oehry** (Hilti AG), **Susanne Keller** (Inventx AG), **Stefan Wilhelm** (Wilhelm-Gruppe)
 (8) **Martina Tranningner**, **Delaney Kate Levey**, **Christina Vetsch**

Bilder: Daniel Schwendener